

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



**Herzlich Willkommen zur
außerordentliche Mitgliederversammlung
der AktivRegion Alsterland**



1

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls zur Mitgliederversammlung vom 01.09.2022
3. Wahl „Junge Person“ als WiSo-Partner:in für den Vorstand
4. Beschluss Änderungen der neuen Integrierten Entwicklungsstrategie (SWOT+IES)
2023 - 2027
5. Beschluss Satzungsänderungen u. a. zur neuen Integrierten Entwicklungsstrategie
6. Verwaltungstechnische Abwicklung des Regionalbudgets 2023
7. Verschiedenes

2

... im Alterland leben
... das Alterland erleben



**1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
und Genehmigung der Tagesordnung**

**2. Genehmigung des Protokolls vom
01.09.2022**



3

3

... im Alterland leben
... das Alterland erleben



**3. Vorstellung und Wahl „Junge Person“ als WiSo-Partner:in
für den Vorstand der AktivRegion**

4

4

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



LUKAS ARNDT



Berufliche Tätigkeit

- Seit 2021: berufsbegleitendes Masterstudium der Politikwissenschaft

Ehrenamtliche Tätigkeiten

- Seit 2007: Mitglied im Jugendrotkreuz - Ausübung diverse Funktionen und Aufgaben auf unterschiedlichen Ebenen des Verbandes
- - Aktuell: stellvertretender Kreisleiter sowie Kassenwart des Jugendrotkreuz Stormarn
- Seit 2017: Mitglied des Vorstandes im Kreisjugending Stormarn
- - Beisitzer für das Jugendrotkreuz
- - Interessensvertretung von Kindern und Jugendlichen in Stormarn
- Seit 2019: Teil des jump-Teams beim Deutschen Bundesjugending
- - Begleitung und Organisation von Jugendlialogen

5

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



Beschlussfassung:

Die Mitgliederversammlung der AktivRegion Alsterland e. V. stimmt der Aufnahme **einer jungen Person (jünger als 25 Jahre)** als WiSo-Partner in den Vorstand der AktivRegion Alsterland zu.

Abstimmung über die Aufnahme **einer jungen Person in den Vorstand**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
26	0	0

6

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



3. Bekanntgabe eines neuen Vertreters der Kommunen (§ 9 Abs. 1 Buchst. a der Satzung)

- Für die Gemeinde Ammersbek wurde Frau Okens als öffentliche Vertreterin benannt.

7

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



4. Beschluss Änderungen der neuen Integrierten Entwicklungsstrategie 2023 - 2027

Integrierte Entwicklungsstrategie für die Lokale Aktionsgruppe (LAG)
Förderperiode 2023 - 2027
AktivRegion „Alsterland“



- Kleinere inhaltliche Änderungen und Ergänzungen von Textpassagen
- Grundlegende Anpassung der Projektauswahlkriterien → Bislang kernthemenübergreifende Bewertung in neuer Förderperiode nicht mehr zulässig
- Anpassung der Ziele und Indikatoren zur Zielerreichung
- Anpassung neuer Vorgaben aus dem GAP-Strategieplan

→ **Beschluss durch Mitgliederversammlung notwendig**

8

... im Alterland leben
... das Alterland erleben



LAG Strukturen und Arbeitsweise

Anmerkungen Gutachter:

- Da die **33 % der weiblichen Vertreterinnen nicht erreicht** werden, bitte begründen, was Sie konkret tun wollen, um die geforderte Quote zu erreichen
- Bitte **Zugehörigkeit der Akteursgruppen** genau benennen.

Neue Vorgaben aus dem GAP Strategieplan:

- Konkretisiert wurde die Formulierung, dass eine **angemessene Beteiligung von Frauen** in allen Entscheidungsgremien **zwingend ist**.
- **Neu** aufgenommen wurde, dass eine **junge Person im LAG-Entscheidungsgremium** vertreten sein **muss**.

9

... im Alterland leben
... das Alterland erleben



LAG Strukturen und Arbeitsweise

Neu:

- Vorstand: 11 Kommunale- und **13 WiSo-Partner: innen**
- Eine **junge Person unter 25 Jahren** als Vorstandsmitglied
- Eine **Frauenquote von mind. 33 % wird gefordert!**
- **Quote beträgt 29 %, aber** es wurden **Maßnahmen zur Erhöhung der Quote** festgelegt:
 - Ansprache der Gleichstellungsbeauftragten der Kreise und aller Kommunen
 - Wenn Mitglieder aus dem Vorstand ausscheiden, werden zunächst Frauen für die zu besetzende Position angefragt
 - regelmäßige Umfragen unter den weiblichen Mitgliedern zur Anpassung von Strukturen und Prozessen

10

Name	Institution	Kompetenzbereich	Sektor
Okens, Neele	Vertreterin Gemeinde Ammersbek	Verwaltung	Öffentliche Vertreterin
Dwenger, Bernhard	Amtsvorsteher Amt Itzstedt	Verwaltung	Öffentlicher Vertreter
Dorow, Fabian	Vertreter Stadt Ahrensburg	Verwaltung	Öffentlicher Vertreter
Siemer, Norbert	Kreis Stormarn	Verwaltung	Öffentlicher Vertreter
Gundlach, Bernd	LVB Amt Bargtheide-Land	Verwaltung, Wirtschaft, Daseinsvorsorge	Öffentlicher Vertreter
Hellmann, Nancy	Vertreterin Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Verwaltung	Öffentlicher Vertreterin
Brunkhorst, Joachim	Kreis Segeberg	Verwaltung	Öffentlicher Vertreter
Schreiber, Uwe	GV Tangstedt	Natur- und Umweltschutz	Öffentlicher Vertreter
Gudladt, Ralph	Vertreter Amt Kisdorf	Daseinsvorsorge, Wirtschaft	Öffentlicher Vertreter
Zarin, Sarah	Vertreterin Stadt Bargtheide	Verwaltung, Klimaschutz	Öffentlicher Vertreterin
Voß, Janhinnerk	Gemeinde Großhansdorf	Verwaltung, Daseinsvorsorge, Naherholung	Öffentlicher Vertreter
Arndt, Lukas	Jugendvertreter	Jugend	WiSo-Partner
Bärwald, Ulrich	Kirchengemeinderat Sülfeld	Kultur, Tourismus, Naherholung	WiSo-Partner
Brendel, Manuela	Verwaltungsfachangestellte, Schöffin	Wirtschaft	WiSo-Partnerin
Geist, Angela	Hof Reiherstieg	Regionale Produkte, Wirtschaft	WiSo-Partnerin
Gerth, Bernd	Ehemaliger Gastwirt	Daseinsvorsorge, Lebensqualität	WiSo-Partner
Haderup, Thorsten	Verwaltungsfachangestellter	Klimaschutz, Klimawandel	WiSo-Partner
Huss, Siegfried	Hobbyfotograf, Ehrenamtlicher in der Flüchtlingshilfe 2015-2021	Daseinsvorsorge, Lebensqualität	WiSo-Partner
Köber, Torsten	Heimatverein Großhansdorf	Kultur, Naherholung	WiSo-Partner
Furken, Svenja	IG Tunneltal, Ahrensburg	Kultur, Naherholung	WiSo-Partnerin
Sommer, Uwe	KJR Stormarn	Bildung, Jugend	WiSo-Partner
Leiber-Ohl, Dr. Gabriele	Zahnärztin	Daseinsvorsorge	WiSo-Partnerin
Staack, Wolf	Systemanalytiker	Kultur, Tourismus, Naherholung	WiSo-Partner
Winter, Rolf	Gut Wulksfelde	Ökologische Landwirtschaft, landwirtschaftliche Produkte, Vermarktung	WiSo-Partner

11



Zielsetzung

Anmerkungen Gutachter:

- Insgesamt sind sehr **viele Ziele formuliert**, die jedoch **nur mit 2 Indikatoren** gemessen werden sollen. Dies wirkt überfrachtet und nicht stringent. Hinzu kommt, dass sich die **Indikatoren** dadurch **auf die Kernthemen insgesamt beziehen und nicht auf die Ziele**.
- Die **Indikatoren** sind aber für alle Kernthemen **nahezu gleich und i. d. R. rein quantitativ**. Aussagen zur Wirkung fehlen.
- Es ist **nicht hergeleitet, wie die Zielgröße festgelegt wurde**. Hier müssen nachvollziehbare Kriterien benannt werden (u. a. der Evaluation der vorangegangenen Förderperiode).
- Die **EU- Indikatoren** wurden zwar benannt, sind jedoch nicht mit eigenen Zielgrößen hinterlegt.

Neue Vorgaben aus dem GAP Strategieplan:

- Jede LAG soll **mindestens ein Kooperationsprojekt** durchführen oder umsetzen.

12

Zukunftsthemen			
Daseinsvorsorge und Lebensqualität	Regionale Wertschöpfung	Klimaschutz und Klimawandelanpassung	
Kernthemen			
Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken	Regionale Wertschöpfung	Einsparung von Energie und Ressourcenschutz	Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern
Ziele			
Wohnraum für Alle	Arbeiten in der Region fördern	Energetische Modernisierung von Infrastruktur	Vernetzung, Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz
Treffpunkte für Alle	Regionale Produkte und Wertschöpfungsketten unterstützen	Ressourcenschutz durch verantwortungsvollen Umgang	
Freiwilliges Engagement unterstützen	Freizeit, Naherholung und Tourismus nachhaltig stärken und ausbauen	Nachhaltige Mobilität fördern	Schaffung von Maßnahmen zum Schutz der Ökosysteme und der Biodiversität
Ortsentwicklung (<10.000 EW) gestalten		Aufklärungs- und Beratungsangebote schaffen	

13

Daseinsvorsorge und Lebensqualität		
Kernthema: Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken		
Ziele	Indikatoren	Zielwert
1: Wohnraum für Alle	Anzahl Maßnahmen/Projekte	5
2: Treffpunkte für Alle	Anzahl geschaffener Treffpunkte	5
3: Freiwilliges Engagement unterstützen	Vernetzte Akteurinnen und Akteure (Gemessen am Anteil der Gesamtbevölkerung in der AktivRegion)	12,5 %
4: Ortsentwicklung (<10.000 EW) gestalten	Erreichte Bevölkerung (Gemessen am Anteil der Gesamtbevölkerung in der AktivRegion)	12,5 %

14

Klimaschutz und Klimawandelanpassung		
Kernthema: Einsparung von Energie und Ressourcenschutz		
Ziele	Indikatoren	Zielwert
1: Energetische Modernisierung von Infrastruktur	Zahl der Vorhaben zur Anpassung der Klimaschutzziele	5
2: Ressourcenschutz durch verantwortungsvollen Umgang	Anzahl durchgeführter Modellvorhaben und Konzepte	5
3: Nachhaltige Mobilität fördern	Eingespartes CO ₂ bzw. CO ₂ -Äquivalente in Tonnen	10
4: Aufklärungs- und Beratungsangebote schaffen	Anzahl geförderter Schulungs-, Beratungs- und Informationsmaßnahmen	5

15

Klimaschutz und Klimawandelanpassung		
Kernthema: Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern		
Ziele	Indikatoren	Zielwert
1: Vernetzung und zielgruppenspezifische Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz	Anzahl geförderter Schulungs-, Beratungs- und Informationsmaßnahmen	5
2: Schaffung von Maßnahmen zum Schutz der Ökosysteme und der Biodiversität	Anzahl der Vorhaben zur ökologischen Nachhaltigkeit	5

16

Regionale Wertschöpfung		
Kernthema: Regionale Wertschöpfung		
Ziele	Indikatoren	Zielwert
1: Arbeiten in der Region fördern	Anzahl geschaffener Arbeitsplätze in Vollzeitäquivalenten/Co-Working Plätze	5
2: Regionale Produkte und Wertschöpfungsketten unterstützen	Anzahl beteiligte Partnerinnen und Partner an Wertschöpfungsketten/vernetzte Akteurinnen und Akteure	5
3: Freizeit, Naherholung und Tourismus nachhaltig stärken und ausbauen	Anzahl Maßnahmen zur Förderung regionaler Angebote	5

17

Name des Indikators	Zielwert
R.27 Umwelt- oder Klimaleistung durch Investitionen in ländlichen Gebieten: Anzahl der Vorhaben, die zur ökologischen Nachhaltigkeit und zur Erreichung der Klimaschutz- und Anpassungsziele in ländlichen Gebieten beitragen.	25
R.37 Wachstum und Beschäftigung in ländlichen Gebieten: Neue Arbeitsplätze im Rahmen von GAP-Projekten	5
R.39 – Entwicklung der ländlichen Wirtschaft: Zahl der mit GAP-Unterstützung entwickelten Unternehmen im ländlichen Raum, einschließlich Bioökonomie-Unternehmen	5, mindestens 3 Unternehmen der Bioökonomie
R.41 Vernetzung ländliches Europa: Anteil der Bevölkerung im ländlichen Raum, die von einem verbesserten Zugang zu Dienstleistungen und Infrastrukturen durch die GAP-Unterstützung profitiert	25 % der Gesamtbevölkerung der AR

18

... im Alterland leben
... das Alterland erleben



Projektauswahlverfahren

Anmerkungen Gutachter:

- **Mindestkriterien sind nicht erfüllt. Bitte an die Vorgaben des Leitfadens anpassen**
- Für **jedes Kernthema** sind **eigene Projektauswahlkriterien** mit einer zu erreichenden **Mindestpunktzahl** zu definieren
- Der **KT-Bezug** ist **primär maßgebend** für die Projektauswahl
- Eine **Bepunktung über alle Kernthemen** ist **nicht zulässig**
- **Integrative Projekte** sind aber gewünscht, können als sekundär Aspekt über die querschnittsübergreifende Bewertung **mit zusätzlichen Punkten honoriert** werden
- Für **Kooperationsprojekte** müssen **eigene Projektauswahlkriterien** formuliert werden

19

... im Alterland leben
... das Alterland erleben



Projektauswahlverfahren - **Antragsweg**

Alt:

```

graph LR
    A[Formelle Fördervoraussetzungen] --> B[Allgemeine Prüfkriterien]
    B --> C[Kernthemenbezogene Prüfkriterien]
    C --> D[Projektauswahl bei Mindestpunktzahl]
  
```

Neu:

```

graph LR
    A[Formelle Fördervoraussetzungen] --> B["Kernthemenbezogene Prüfkriterien bei Mindestpunktzahl"]
    B --> C["Querschnittsübergreifende Prüfkriterien"]
    C --> D[Projektauswahl bei Mindestpunktzahl]
  
```

20

		
Fördervoraussetzungen	Ja	Nein
Projekt wirkt innerhalb der festgelegten Gebietskulisse		
Eine Projektträgerin bzw. ein Projektträger ist vorhanden		
Projekt spricht mindestens eines der Kernthemen der Strategie der AktivRegion an		
Es ist eine grundsätzliche Förderfähigkeit (gemäß den Vorgaben der EU, des Bundes und des Landes) gegeben		
Die Finanzierung des Projektes (inkl. Öffentlicher Kofinanzierung) und ggf. weitere laufende Kosten sind gesichert		
Projekt hat keine diskriminierende Wirkung in Bezug auf Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Ausrichtung		
Eigenmittel der Projektträgerin bzw. des Projektträgers sind vorhanden		
Projekt ist keine Pflichtaufgabe der Projektträgerin bzw. des Projektträgers Anmerkung: Wenn aus einer freiwilligen Aufgabe eine „Pflichtaufgabe“ erwächst, ist es dennoch eine freiwillige Maßnahme. Beispiel: Kommune betreibt eine „freiwillige“ Bücherei, dann wäre auch der barrierefreie Umbau eine freiwillige Aufgabe		

21

	
Daseinsvorsorge und Lebensqualität	
Kernthema 1: Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland stärken	
Werden Lebendige Dörfer und die Gemeinschaft im Alsterland gestärkt?	
Prüfkriterium	Bewertung (pro Kriterium = 5 Punkte)
Unterstützung von Familien in ihrem Lebensalltag	
Freiwilliges Engagement wird unterstützt	
Auf- oder Ausbau sozialer und kultureller Treffpunkte	
Verbesserung der Grundversorgung und / oder Beiträge zur präventiven Gesunderhaltung und / oder gesunder Ernährung	
Hohe Wohn- und Lebensqualität und / oder Ortsidentität wird erhalten oder nachhaltig verbessert	
Unterstützung von Kinder- und Jugendlichen	
Erreichte Punkte:	
(Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)	

22

Klimaschutz und Klimawandelanpassung	
Kernthema 2: Einsparung von Energie und Ressourcenschutz	
Wird Ressourcenschutz und / oder Einsparung von Energie unterstützt?	
Prüfkriterium	Bewertung (pro Kriterium = 5 Punkte)
Ressourcenschutz durch verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und / oder Energieeinsparungen	
Förderung von modellhaften Projekten zur Energieeinsparung und / oder der regenerativen Energieversorgung	
Energetische Modernisierung der Infrastruktur	
Aufklärung und Bewusstseinsbildung zum Thema Energiesparen, Klimaschutz und Klimawandelanpassung	
Einsparung / Reduzierung von Treibhausgasen	
Beitrag zur nachhaltigen Mobilität und /oder Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität	
Erreichte Punkte:	
(Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)	

23

Klimaschutz und Klimawandelanpassung	
Kernthema 3: Ökosysteme und Biotope anlegen und wiederherstellen und Biodiversität sichern	
Werden Ökosysteme und Biotope angelegt, wieder hergestellt und Biodiversität gesichert?	
Prüfkriterium	Bewertung (pro Kriterium = 5 Punkte)
Vernetzung und Angebote zur Bildung und Beratung in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz	
Maßnahmen zum Schutz der Ökosysteme und der Biodiversität	
Beitrag zum Klimaschutz und / oder zur Anpassung an den Klimawandel	
Konzepte und Maßnahmen in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz und / oder Moore	
Schaffung von Bildungsstandorten für Natur- und Umweltschutz	
Einsparung / Reduzierung von Treibhausgasen	
Erreichte Punkte:	
(Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)	

24

Regionale Wertschöpfung	
Kernthema 4: Regionale Wertschöpfung	
Wird Regionale Wertschöpfung geschaffen?	
Prüfkriterium	Bewertung (pro Kriterium = 5 Punkte)
Entwicklung und Verbesserung nachhaltiger, ökologischer und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote / Produkte	
Vernetzung und Vermarktung nachhaltiger und regionaler Angebote, Dienstleistungen und Produkte, auch kulturelle und kreativ-wirtschaftliche Angebote / Produkte	
Beitrag zur Digitalisierung und Verbesserung der Infrastruktur für neue Arbeitsmöglichkeiten auf dem Land	
Förderung von Arbeiten in der Region, auch generationenübergreifender Austausch von Wissen und Erfahrungen, Schaffung von Netzwerken	
Maßnahmen und Konzepte, die den Freizeit- und Naherholungswert nachhaltig verbessern und / oder die Vernetzung von Angeboten und Akteuren fördern	
Schaffung von barrierefreien (auch digitalen) Freizeit- und Naherholungsangeboten	
Erreichte Punkte:	
(Maximal erreichbare Punktzahl 30, Mindestpunktzahl 10)	

25

Regionale Wertschöpfung		
Kernthema 4: Regionale Wertschöpfung		
Wird Regionale Wertschöpfung geschaffen?		
Prüfkriterium	Alt:	Neu:
	Allgemeine Prüfkriterien	Querschnittsübergreifende Prüfkriterien
Mögliche Punkte:	36	21
Mindestpunktzahl:	7	5
Mögliche Kategorien:	12	10
Davon min. erfüllt sein:	4	3

26

Kategorie	Kriterium	Mögliche Punkte
Zielgruppe (max. 3 Punkte)	Kinder und Jugendliche bis 27 Jahren	1
	generationsübergreifend	1
	Menschen mit Behinderungen	1
Modellhaftigkeit/Innovation (max. 2 Punkte)	AktivRegion	1
	landesweit	1
Arbeitsplätze (max. 3 Punkte)	Sicherung	1
	Schaffung 1 Punkt (Vollzeitstelle 1 weiterer Punkt)	2
Partizipation (max. 1 Punkte)	Das Projekt ist im Rahmen eines Beteiligungsprozesses entstanden und/oder wird mit Bürgerbeteiligung umgesetzt	1
Ehrenamtliches Engagement (max. 2 Punkte)	Eigenleistung bei der Umsetzung	1
	Neu geschaffene Angebote (z. B. Ehrenamtskümmerin und -kümmerer, Servicestelle für Beratungen, Kurse usw.)	1
Nachhaltigkeit (max. 3 Punkte)	Sozial	1
	Ökonomisch	1
	Ökologisch	1
CO₂ Einsparungspotenzial (max. 1 Punkte)	Direkte Einsparung von CO ₂	1
Barrierefreiheit (max. 1 Punkte)	Steht im Vordergrund	1
Bildung (max. 2 Punkte)	Schaffung eines Lernortes	1
	Durchführung einer Veranstaltung	1
Kernthemenübergreifende Wirkung (max. 3 Punkte)	Projekt wirkt in 2 Kernthemen	1
	Projekt wirkt in 3 Kernthemen	2
	Projekt wirkt in 4 Kernthemen	3
Insgesamt erreichte Punkte (21 Punkte möglich) / Es muss eine Mindestpunktzahl von 5 erfüllt sein		
Erfüllte Kategorien (10 Kategorien möglich) / Es müssen mindestens 3 Kategorien erfüllt sein		

27

Ergebnis der Projektbewertung	
Punktzahl aus Kernthemenprüfung (30 Punkte pro Kernthema möglich, Mindestpunktzahl 10) (20 Punkte aus alle Kernthemen möglich, Mindestpunktzahl 5)	
Punktzahl aus querschnittsübergreifender Prüfung (21 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 5) (36 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 7)	
Gesamtpunktzahl (51 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 15) (56 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 12)	

28

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



Projektauswahlverfahren - 5. Bewertung von Kooperationsprojekten

Fördervoraussetzungen Kooperationsprojekte

Kategorie	Wirkung	ja	nein
Kooperationsprojekte	Die Finanzierung des Gesamtprojekts ist gesichert und das Budget der AktivRegion in dem Kernthema ist noch nicht ausgeschöpft.		
	Das Projektmanagement ist gesichert und eine Mitgestaltung des Projekts ist gewährleistet.		

29

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



Projektauswahlkriterien für Kooperationsprojekte

	Kriterium	Mögliche Punkte	Erläuterung
Kooperation (max. 5 Punkte)	2 Projektträger	1	Geprüft werden echte Kooperationen, z.B. eine gemeinsame Finanzierung, reine Absichtserklärungen oder Planungen des Projektträgers sind nicht ausreichend. Eine Kooperation ist auch gegeben, wenn ein Partner das Projekt fachlich mitträgt. Eine Übertragung von Nutzungsrechten stellt keine Kooperation dar. Die Partner haben ihre Kooperation schriftlich zu erläutern.
	3 – 5 Projektträger	1	
	Mehr als 5 Projektträger	1	
	Öffentlicher + WiSo-Partner	1	
	+ Projektträger außerhalb der eigenen Kommune	1	
Landesweite Kooperationsprojekte (max. 1 Punkt)	Mehr als 2 AktivRegionen	1	Für eine landesweite Kooperation sind zwei beteiligte AktivRegion eine Fördervoraussetzung. Erst bei mehr als 2 beteiligten AktivRegionen kann ein Projekt zusätzliche Punkte erreichen.
Bundesweite und internationale Kooperationsprojekte (max. 1 Punkt)	Mindestens 1 Partner aus einem anderen Bundesland oder Mitgliedstaat	1	Das Projekt wird mit mindestens einem weiteren Partner aus einem anderen Bundesland oder Mitgliedstaat umgesetzt. Die Kooperation muss inhaltlich und finanziell sein.

30

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben 

Gesamtbewertung Kooperationsprojekte

Ergebnis der Projektbewertung für Kooperationsprojekte	
Punktzahl aus Kernthemenprüfung (30 Punkte pro Kernthema möglich, Mindestpunktzahl 10)	
Punktzahl aus querschnittsübergreifender Prüfung (21 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 5)	
Punktzahl aus Prüfung der Kriterien für Kooperationsprojekte (7 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 1)	
Gesamtpunktzahl (58 Punkte möglich, Mindestpunktzahl 16)	

31

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben 

Beschlussfassung:

Die Mitgliederversammlung der AktivRegion Alsterland e. V. stimmt der angepassten Integrierten Entwicklungsstrategie (SWOT+IES) 2023 – 2027 zu.

Abstimmung über die IES-Anpassungen

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
26	0	0

32

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben 

5. Beschluss Satzungsänderungen u. a. zur neuen Integrierten Entwicklungsstrategie 2023 - 2027

33

33

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben 

5. Vorstellung der Satzungsänderungen

§ 6 Aufgaben der LAG

1. Die LAG ist zuständig und verantwortlich für die folgenden Aufgaben gemäß Art. 33 der VO (EU) Nr. 2021/1060:

a) Den Aufbau von Kapazitäten der lokalen Akteure zur Entwicklung und Durchführung von Vorhaben, einschließlich der Einrichtung, Steuerung und anteiligen öffentlichen Kofinanzierung des Regionalmanagements.

b) Das Ausarbeiten eines nicht diskriminierenden und transparenten - der Öffentlichkeit bekanntzugebenden - Auswahlverfahrens und von objektiven Kriterien für die Auswahl der Vorhaben, die Interessenkonflikte vermeiden und gewährleisten, dass mindestens 50 % der Stimmen in den Auswahlentscheidungen von Partnern stammen, bei denen es sich nicht um kommunale Gebietskörperschaften und Behörden handelt.

Die Auswahlkriterien (Punktesystem, mit Festlegung einer Mindestpunktzahl) teilen sich auf in „Kernthemen bezogene Prüfkriterien“, „Querschnittsübergreifende Prüfkriterien“, und ggf. zusätzliche „Projektauswahlkriterien für Kooperationsprojekte“. Das Ergebnis der Auswahl und das Nichtvorhandensein von Interessenskonflikten bei den Mitgliedern der Ebene der Beschlussfassung, werden für jede einzelne Beschlussfassung schriftlich festgehalten und der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

34

34

... im Alterland leben
... das Alterland erleben 

§ 7 Organe des Vereins und Ebenen der Beschlussfassung

4. Bei Beschlüssen zur Entwicklung und Umsetzung der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Maßnahmen zur lokalen Entwicklung darf weder in der Mitgliederversammlung noch in einem anderen Entscheidungsgremium eine einzelne Interessengruppe die Entscheidungsfindung kontrollieren. Es ist sicherzustellen, dass die Vertreter, die sich aus Gruppen öffentlicher und privater lokaler sozioökonomischer Interessen zusammensetzen, jeweils nur ein Stimmrecht von bis zu 49 % haben

35

... im Alterland leben
... das Alterland erleben 

§ 9 Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus 24 Mitgliedern, und zwar

- a) je ein Vertreter der nachstehend genannten Kommunen, sofern und solange diese Vereinsmitglieder sind.
Für die Ämter ist die Voraussetzung der Vereinsmitgliedschaft auch dann erfüllt, wenn mindestens eine amtsangehörige Gemeinde Vereinsmitglied ist.
 - Kreis Segeberg und Kreis Stormarn,
 - Ahrensburg, Ammersbek, Bargtheide, Großhansdorf, Henstedt-Ulzburg, Tangstedt, Amt Kisdorf sowie die Ämter Bargtheide-Land und Itzstedt für die zu ihrem Gebiet gehörenden Gemeinden
- b) 13 Vereinsmitgliedern, die nicht zu a) gehören und die keine Bürgermeister, leitende Verwaltungsbeamte, Amtsdirektoren, Amtsvorsteher oder Landräte sind. Dabei ist anzustreben, dass sie einen repräsentativen Querschnitt der Wirtschafts- und Sozialpartner, Vereine, Verbände und ähnliche Organisationen der gesamten AktivRegion widerspiegeln. Darunter sollte mindestens eine junge Person sein.

36

5. Beschluss der Satzungsänderungen

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



Beschlussvorlage:

Die Mitgliederversammlung stimmt den Satzungsänderungen zu.

Abstimmung über die Satzungsänderungen

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
26	0	0

37

37

6. Verwaltungstechnische Abwicklung des Regionalbudgets 2023

... im Alsterland leben
... das Alsterland erleben



Der Vorsitzende hatte vier Büros um ein Angebot gebeten, jedoch nur ein Angebot erhalten. Die Mitgliederversammlung nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass der geschäftsführende Vorstand den Auftrag auf das einzige abgegebene Angebot (AgendaRegio GmbH) erteilt.

38

38

... im Absterland leben
... das Absterland erleben



7. Mitteilungen, Anfragen und Verschiedenes

39

39

... im Absterland leben
... das Absterland erleben



7. Verschiedenes

- **Neue Mitglieder**
 - **Lukas Arndt**

- **Stand Ausschreibungsverfahren Regionalmanagement**

40

40

... im Absterland leben
... das Absterland erleben



Termine 2023

Beirat: Mittwoch, 22. Februar 2023, nachmittags (**Präsentation RM**)

Vorstand: Donnerstag, 9. März 2023, 18:00 Uhr (**Vergabe RM**)

Beirat: Dienstag, 14. März 2023 14:00 Uhr (**Projektauswahl Regionalbudget 2023**)

MV: Donnerstag, 4. Mai 2023, 18:00 Uhr (**Auftakt neue Förderperiode**)

41

41

... im Absterland leben
... das Absterland erleben



Vielen Dank für Ihre Teilnahme und eine gute Heimfahrt!



42

42